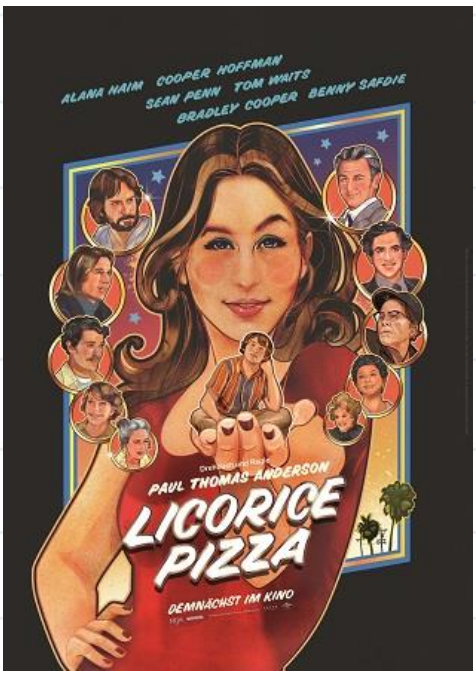
Licorice Pizza

Regie Paul Thomas Anderson
Drehbuch Paul Thomas Anderson
Darsteller*innen Alana Haim, Cooper Hoffman, Sean Penn, Tom Waits, Bradley Cooper, Benny Safdie, Maya Rudolph u. a.
Land, Jahr USA 2021
Genre Coming-of-Age, Drama, romantische Komödie
Kinostart, Verleih 27. Januar 2022, Universal Pictures



Schulunterricht **ab 9. Klasse**
Altersempfehlung **ab 14 Jahre**
Unterrichtsfächer **Englisch, Deutsch, Musik, Kunst, Religion, Ethik, Philosophie, Erdkunde, Sozialkunde, Geschichte**
Themen **Erwachsenwerden, Lebensentwürfe, Träume, USA, erste Liebe, Filmindustrie, Individuum (und Gesellschaft), Religion, Jugend/Jugendliche/Jugendkultur, Rassismus, Sexismus, Homophobie, Antisemitismus**

Inhalt

Kalifornien 1973: Kinderschauspieler und Jungunternehmer Gary ist 15, als er die Mittzwanzigerin Alana kennenlernt. Sie wird er, das steht für ihn sofort fest, später einmal heiraten. Alana ist von den Avancen des selbstbewussten Teenagers eher amüsiert, aber irgendetwas fasziniert sie auch an dem jungen Mann, der gerne viel redet, seine (ab und an wechselnden) Ziele nie aus den Augen verliert und im Gegensatz zu ihr immer einen Plan hat. Die Freundschaft, die eigentlich eine Liebe sein soll, verläuft allerdings nicht nach Plan. Alana bricht Garys Herz, als sie mit einem Schauspiel-Kollegen von ihm anbändelt, der kaum älter ist als er; Gary macht Alana wütend, weil er sich für ein Mädchen aus seiner Klasse interessiert. Alana revanchiert sich, indem sie zuerst mit dem alternden Filmstar Jack Holden flirtet und sich dann zu sehr für den aufstrebenden Politiker Joel Wachs engagiert. So stoßen sich die beiden immer wieder ab und ziehen sich an, bis zum Happy-End, das einer Hollywood-Erzählung gebührt.

Licorice Pizza

Umsetzung

Selten kann durch eine Inhaltsbeschreibung so wenig davon erzählt werden, was einen Film ausmacht. Der rote Faden ist die Freundschaft/Liebe von Gary und Alana und das Gefühlschaos, in dem beide stecken. LICORICE PIZZA erzählt von dieser Beziehung mittels eines Kaleidoskops kleiner Geschichten, fließt von Episode zu Episode, stellt skurrile bis liebenswerte Figuren vor und lässt sie wieder gehen. Neben dem gut ausgewählten Soundtrack sind es die meisterhaft fotografierten Plansequenzen, die einen ungeheuren Flow erzeugen und das Gefühl vermitteln, durch den Film zu schweben. Er ist leicht trotz gesellschaftlicher Missstände, die er streift, sonnendurchflutet trotz der ausgewaschenen Farben und eher ein Film über eine junge Frau im Aufbruch trotz der starken Präsenz von Gary. Alana, zunächst stets gelangweilt und fast träge, gerät mehr und mehr in Bewegung – auch wortwörtlich, wenn sie gemeinsam mit Gary oder alleine durch das San Fernando Valley rennt.

Anknüpfungspunkte für die pädagogische Arbeit

LICORICE PIZZA erzählt vom Erwachsenwerden in einer Zeit des gesellschaftlichen Umbruchs. Sinnbildlich dafür steht die Ölkrise, zu dessen Höhepunkt in den USA sich die Geschichte entfaltet. Aber auch Momente von Sexismus, Rassismus und Homophobie werden miterzählt und bieten Anlass über gesellschaftlichen Wandel und sich ändernde Normen und Werte zu sprechen – ebenso wie über deren Repräsentation in der Filmindustrie. Der Film eröffnet mit einer für den Film typischen Plansequenz, in der die beiden Hauptfiguren vorgestellt werden. Inwiefern werden Gary und Alana in diesen ersten Minuten nicht nur durch ihren Dialog sowie Kostüm- und Szenenbild, sondern durch die bewegte Kamera charakterisiert? Wie werden im Verlauf des Films gegenseitige Wertschätzung und Zuneigung inszeniert? Ebenso lohnen Analysen der Szenen, in denen Alana, Gary oder beide gemeinsam rennen. Sind es Wendepunkte der Geschichte, in denen gerannt wird? Welchen Unterschied würde es machen, wenn nur Losgehen und Ankommen gezeigt werden würden?

Informationen zum Film https://www.upig.de/micro/licorice-pizza
Länge, Format 134 Minuten, digital, Farbe
FSK liegt noch nicht vor
Sprachfassung englische Originalfassung, deutsche Fassung
Festival Tromsø International Film Festival 2022, nominiert für vier Golden Globes: bester Film, bestes Drehbuch, beste Hauptdarstellerin und bester Hauptdarsteller

Autorin Sabine Genz, 02. Januar 2022 | CC Vision Kino 2022 | www.visionkino.de | Bildquellen: © Metro Goldwyn Mayer Pictures Inc; Universal Pictures